

II-3672 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Wien, 1978 04 26

Z. 11 0502/24-Pr.2/1978

1702/AB1978-04-28zu 1658/J

An den
 Herrn Präsidenten
 des Nationalrates
 Parlament
1017 Wien

Auf die Anfrage der Abgeordneten Kraft und Genossen vom 1. März 1978, Nr. 1658/J, betreffend Besetzung des Leiterpostens des Zollamtes Wels, beehre ich mich mitzuteilen:

Zu 1):

Gemäß § 1 lit. n des Ausschreibungsgesetzes, BGBI.Nr. 700/1974, hatte vor der Betrauung einer Person mit der Leitung des Zollamtes Wels eine Ausschreibung im Sinne des zitierten Gesetzes vorzunehmen. Die Mitwirkung der Personalvertretung in diesem Verfahren ist durch das Ausschreibungsgesetz auf die Entsendung eines Mitgliedes in die Ausschreibungskommission beschränkt (§ 5 Abs.1).

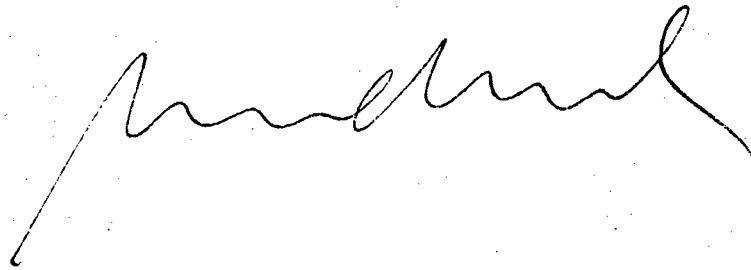
Zu 2):

Die Prüfung des Gutachtens, das von der gemäß § 5 des Ausschreibungsgesetzes gebildeten Kommission erstattet worden ist, ergab, daß das Gutachten so mangelhaft war, daß es notwendig wurde, eine neue Kommission zur Erstellung eines begründeten Gutachtens zu errichten. Nachdem sowohl der Zentralausschuß für die Bediensteten sonstiger Dienstzweige im Bundesministerium für Finanzen als auch die Gewerkschaft der öffentlich Bediensteten ihre Mitwirkung verweigert haben und dadurch eine neue Kommission im Sinne des Ausschreibungsgesetzes nicht zustandekommen konnte, habe ich den Leiter der Zollsektion im Bundesministerium für Finanzen, Sektionschef Dr. PERRELLI, und den Vorstand der Geschäftsbteilung 6 der Finanzlandesdirektion für Oberösterreich, Wirklichen Hofrat Dr. HUBER, beauftragt, gemeinsam ein begründetes, d.h. erschöpfendes und objektives Gutachten über das Maß der Eignung der vier Bewerber um die Funktion des Leiters des Zollamtes Wels zu erstatten.

Nach eingehender Prüfung des erstatteten Gutachtens - welches Wirklichen Amtsrat Walter SCHEIBER vor alle anderen Bewerber reihte - habe ich entschieden,

- 2 -

daß Wirklicher Amtsrat SCHEIBER als Leiter des Zollamtes Wels
vorzusehen sei.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Wirklicher Amtsrat SCHEIBER". The signature is fluid and cursive, with a long, sweeping line on the left and a more compact, wavy line on the right.